

INFOKURIER

der Erfüllenden Gemeinde Bad Klosterlausnitz

Amtsblatt der Gemeinden Albersdorf, Bad Klosterlausnitz, Bobeck, Scheiditz, Schlöben, Schöngleina, Serba, Tautenhain, Waldeck, Weißenborn

Inhalt

Seite 1:
Inhaltsverzeichnis / Weihnachtsmarkt im Kurpark
Seite 2:
Bekanntmachung der Gemeinde Alberdorf
Seite 3:
Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Bad Klosterlausnitz
Seite 4 bis 6:
Anlage zum Beschluss GR/BKL/038/2026 des Gemeinderates Bad Klosterlausnitz
Seite 7:
Kommunale Wärmeplanung der Gemeinde Bad Klosterlausnitz
Seite 8:
Bekanntmachung der Gemeinde Bobeck
Seite 9:
Bekanntmachung der Gemeinde Schöngleina und Beschluss der Gemeinde Serba
Seite 10:
Bekanntmachung der Gemeinde Tautenhain
Seite 11:
Bekanntmachung der Gemeinde Waldeck
Seite 12:
Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Weißenborn
Seite 13:
Vermessungsarbeiten an der Rauda im Bereich der VG
Seite 14:
Impressum / Schiedsstelle / Onlineumfrage des ADFC
Seite 15:
Nachruf Marcus Beyer
Seite 16 bis 17:
Veranstaltungen des Heimatvereins Bad Klosterlausnitz
Seite 18:
Veranstaltungen K2 Bad Klosterlausnitz
Seite 19:
Veranstaltung des Elferrats e.V. Bad Klosterlausnitz
Seite 20:
Nachbetrachtung Sommerliche Abendmusik Verein der Kirchenmusik

Weihnachtsmarkt im Kurpark Bad Klosterlausnitz



Seite 21 bis 23:
Veranstaltungen des Kurmitthauses Bad Klosterlausnitz
Seite 24:
Seniorenweihnachtsfeier im Seniorenclub
Seite 25 bis 28:
Veranstaltungen in der Gemeinde Serba
Seite 29:
Angebote der vhs Saale-Holzland e.V.
Seite 30 bis 31:
Aus der Historie, die Klosterlausnitzer Rodelbahn
Seite 32:
Öffnungszeiten, Rufnummern Sprechzeiten

Bad Klosterlausnitz

staatlich anerkanntes Heilbad

Gemeinde Bad Klosterlausnitz · Markt 3 · 07639 Bad Klosterlausnitz

Erfüllende Gemeinde für:
Albersdorf · Bobeck · Scheiditz · Schlöben
Schöngleina · Serba · Tautenhain · Waldeck · Weißenborn

Bekanntmachung der Gemeinde Albersdorf

Feststellung der geprüften Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters sowie des Beigeordneten für die Jahre 2022, 2023 und 2024

Gemäß § 80 Abs. 4 ThürKO besteht die Möglichkeit der Einsichtnahme in die festgestellte Jahresrechnung mit Anlagen, in den Schlussbericht des Rechnungs-prüfungsamtes des Landratsamtes Saale-Holzland-Kreis und in die Beschlüsse über die Feststellung der Jahresrechnung und die Entlastung des Bürgermeisters sowie des Beigeordneten.

Die Unterlagen werden in der Zeit vom

04.11.2026 bis 19.11.2026

- in der Gemeindeverwaltung Bad Klosterlausnitz – Markt 3 – während der Sprechzeiten
- und im Gemeindebüro Albersdorf – Dorfstraße 44 – während der Sprechzeiten des Bürgermeisters

öffentlich ausgelegt.

Albersdorf, den 08.10.2026
Ort, Datum

THÜRINGEN Gemeinde Albersdorf
Siegel

Döhler
Bürgermeister

Amtlicher Teil

Beschlüsse des Gemeinderates Bad Klosterlausnitz

Der Gemeinderat Bad Klosterlausnitz hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 28. September 2026 nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. GR/BKL/036/2026

Der Gemeinderat Bad Klosterlausnitz beschließt das Rederecht für Herrn Jonas Rönnefarth, Geschäftsführer der EnergieWerkStadt Jena zur Vorstellung des aktuellen Arbeitsstandes der Kommunalen Wärmeplanung der Erfüllenden Gemeinde Bad Klosterlausnitz einstimmig.

(Zustimmung)

Beschluss Nr. GR/BKL/037/2026

Der Gemeinderat Bad Klosterlausnitz beschließt das Rederecht für Herrn Linus Enke, Mitarbeiter für Kommunale Wärmeplanung, Bauamt Bad Klosterlausnitz zur Vorstellung des aktuellen Arbeitsstandes der Kommunalen Wärmeplanung der Erfüllenden Gemeinde Bad Klosterlausnitz einstimmig.

(Zustimmung)

Beschluss Nr. GR/BKL/038/2026

Gemäß § 40 Abs. 2 der Thüringer Kommunalordnung genehmigt der Gemeinderat die öffentliche Bekanntmachung der in der Anlage aufgeführten Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen. (siehe Seite 4-6)

(Zustimmung)

Beschluss Nr. GR/BKL/039/2026

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Klosterlausnitz genehmigt die öffentliche Niederschrift seiner Sitzung vom 29. Juni 2026 mit 2 Enthaltungen mehrheitlich.

(Zustimmung)

Beschluss Nr. GR/BKL/040/2026

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Klosterlausnitz genehmigt die öffentliche Niederschrift seiner Sitzung vom 31. August 2026 mit 4 Enthaltungen mehrheitlich.

(Zustimmung)

Amtlicher Teil

Anlage zum Beschluss GR/ BKL/ 038/2026 des Gemeinderates Bad Klosterlausnitz

Bad Klosterlausnitz

Bekanntmachung über die in nicht öffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüsse des GR im Zeitraum vom 18. März 2024 bis 02. Juni 2025

342/44/24	Der Gemeinderat genehmigt die überplanmäßige Ausgabe auf der Haushaltsstelle 5820.9430 in Höhe von 35.000,00 €. Sie ist gedeckt durch zusätzliche Entnahme aus der Rücklage in gleicher Höhe (Haushaltsstelle 9100.3100).
343/44/24	Der Gemeinderat Bad Klosterlausnitz beschließt im Ergebnis der Angebotseinholung/ Freihändigen Vergabe gemäß VOB auf der Grundlage des Vergabevorschlags dem Anbieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot, der Firma **Tischlerei Gebrüder Tümmler/ Bad Klosterlausnitz** den Zuschlag zu erteilen. Angebotssumme: netto: 21.154,00 € 19 % Mwst: 4.019,26 € brutto: 25.173,26 €
362/45/24	Der Gemeinderat Bad Klosterlausnitz beschließt im Ergebnis der beschränkten Ausschreibung gemäß Vergabevorschlag der Richter Sportstättenkonzepte GmbH aus Hermsdorf dem Anbieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot, der Fa. **Sport & Leisure Group NV Domo Sports Grass, B-9100 Sint Niklaas (Belgien)** den Zuschlag zu erteilen. **Angebotssumme: brutto 395.072,88 €** Im Ergebnis der Ausschreibung entstehen für o.g. Baumaßnahme gegenüber dem Haushalts - Planansatz in der Haushaltsstelle 56100.94000 Mehrkosten in Höhe von ca. 40.000,00 €. Diese überplanmäßigen Ausgaben werden über eine zusätzliche Entnahme aus der allgemeinen Rücklage (Haushaltsstelle 91000.31000) in Höhe von 40.000 € finanziert.
363/45/24	Der Gemeinderat Bad Klosterlausnitz beschließt den vorgenannten Grundstücksverkauf einer Teilfläche von etwa 250 m² des Flurstücks 898/129 der Flur 7 an **die Firma Landpflegegesellschaft Tümmelsberg mbH** zu einem Kaufpreis von ca. 5.000,00 €. Die Bürgermeisterin wird für den Grundstücksverkauf autorisiert.

1

367/46/24	Der Gemeinderat Bad Klosterlausnitz beschließt im Ergebnis der Angebotseinholung / freihändigen Vergabe gemäß VOB dem Anbieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot, der Fa. **Ziegler Metallverarbeitung GmbH / 01920 Nebelschütz** den Zuschlag zu erteilen (HHSt.: 86000.95200). Angebotssumme netto: 32.350,00 € 19 % Mehrwertsteuer: 6.146,50 € brutto: 38.496,50 €
368/46/24	Der Gemeinderat beschließt, im Ergebnis der Angebotseinholung / freihändigen Vergabe gemäß VOB dem Anbieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot, der Firma MBU GmbH Markersdorfer Bau Unternehmen **07980 Berga / Elster** den Zuschlag zu erteilen. Gesamtangebotssumme netto: 24.810,83 € 19 % Mehrwertsteuer: 4.714,89 € brutto: **29.524,89 €**
19/03/24	Der Gemeinderat Bad Klosterlausnitz beschließt im Ergebnis der beschränkten Ausschreibung gemäß Vergabevorschlag des Ingenieurbüros Dr. Prüfer GmbH, dem Anbieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot, der Firma ***Streicher Tief- und Ingenieurbau GmbH & Co.KG / Jena-Maua,*** den Zuschlag zu erteilen. Angebotssumme netto: 99.938,94 € 19 % Mwst.: 18.938,94 € brutto: **118.927,34 €**
28/04/24	Der Gemeinderat Bad Klosterlausnitz nimmt das Kaufangebot der Unternehmensgruppe FAB zum Erwerb des Flurstückes 201 Markt 7 in Bad Klosterlausnitz wohlwollend zur Kenntnis und bekundet seine Absicht, dieses zu erwerben. Der Bürgermeister wird ermächtigt, in Kaufverhandlungen mit der Unternehmensgruppe einzutreten.
55/05/24	Der Gemeinderat Bad Klosterlausnitz beschließt das Ingenieurbüro für Bauwesen Boy und Partner GmbH aus Naumburg mit der Planung des Vorhabens „Erneuerung Nebenanlagen Bahnhofstraße“ mit den Lph 3 bis 9 gemäß Vergabeempfehlung in Höhe von 52.030,16 € zu beauftragen. **wirtschaftlichster bester Bieter:** Ingenieurbüro für Bauwesen Boy und Partner GmbH Graf-Stauffenberg-Straße 36 06618 Naumburg (Saale)
61/06/24	Der Gemeinderat beschließt, im Ergebnis der Angebotseinholung/ freihändigen Vergabe gem. VOB auf der Grundlage des Vergabevorschlages dem Anbieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot, der Firma Naumburger Bauunion GmbH & Co. KG., OT Görschen, Südring 2 in 06618 Mertendorf den Zuschlag zu erteilen. Angebotssumme: netto: 79.997,83 € 19 % MWST: 15.199,59 € brutto: 95.197,42 €

	Der Gemeinderat genehmigt eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 95.197,42 €. Die Finanzierung der außerplanmäßigen Ausgabe (HHSt. 63000.94000) erfolgt durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage (HHSt. 9100.3100).
62/06/24	Der Gemeinderat beschließt im Ergebnis der Angebotsauswertung die Vergabe des Dienstleistungsauftrages an den Anbieter, der ein wirtschaftlich annehmbares Angebot abgibt und die bestmögliche Leistung erwarten lässt, die ift Freizeit- und Tourismusberatung GmbH - Potsdam. Angebotspreis brutto in Höhe von 47.510,75 € Der Gemeinderat genehmigt eine außerplanmäßige Ausgabe (HHSt. 8600.9420) erfolgt durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage (HHSt. 9100.3100).
73/08/24	Der Gemeinderat Bad Klosterlausnitz beschließt, im Ergebnis der Angebotseinholung / Freihändige Vergabe gemäß VOB auf der Grundlage des Vergabevorschlages dem Anbieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot, der Firma Forstunternehmen S. Prediger, Industriestraße 7 07937 Zeulenroda-Triebes den Zuschlag zu erteilen. Angebotssumme netto: 29.234,10 € 19 % MWST: 5.554,48 € Gesamtsumme brutto: 34.788,58 € Finanzierung: HHSt. 63000/95900
99/11/25	Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistungen für die Erneuerung der Nebenanlagen Bahnhofstraße an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot, die Fa. **STRABAG AG / Direktion Niedersachsen/Sachsen-Anhalt** - Gesamtangebotssumme BT 0 bis 3: brutto 876.143,76 € - Auftragssumme der Gemeinde brutto 822.143,96 € (ant. BT 0 + BT 1 + BT 3) Gemeinsame Leistungen Leistungen Gemeinde Glasfaserausbau - Gemeinde Gegenüber den geplanten Baukosten in Höhe von 735.000,- € (ohne Baumfällung) ergibt sich nach öffentlicher Ausschreibung eine Auftragssumme in Höhe von 822.000,- €. Der Gemeinderat beschließt die überplanmäßigen Ausgaben (87.000,- € + 3.000,- € Kostensicherheit) in Höhe von 90.000,00 €, welche aus der allgemeinen Rücklage – HHST 9100.3100 zu entnehmen sind.
108/12/25	Der Gemeinderat Bad Klosterlausnitz ermächtigt den Bürgermeister auf der Grundlage des vorliegenden Angebotes der FAB zum Grunderwerb Markt 7 (gültig bis 31.12.2025) vom 21.01.2025 in Höhe von 245.402,80 EUR weitere Schritte zur Vorbereitung des Grunderwerbes zu veranlassen.

Kommunale Wärmeplanung in Bad Klosterlausnitz und den zugehörigen Gemeinden schreitet voran

Mit dem Abschluss der öffentlichen Auslegung der Bestands- und Potenzialanalyse am **6. November 2026** erreicht die kommunale Wärmeplanung der erfüllenden Gemeinde Bad Klosterlausnitz einen weiteren wichtigen Meilenstein.

Im nächsten Schritt werden die im Rahmen der Öffentlichkeits- und Akteursbeteiligung eingegangenen Hinweise und Stellungnahmen von Bürgerinnen und Bürgern sowie weiteren beteiligten Akteuren geprüft und bei der weiteren Bearbeitung berücksichtigt.

Auf Grundlage der Bestands- und Potenzialanalyse werden anschließend die Möglichkeiten einer **zukünftigen, klimafreundlichen Wärmeversorgung** für die einzelnen Gemeinden und deren Teilgebiete näher untersucht. Dabei fließen unter anderem Informationen zum bestehenden Wärmebedarf, zur Siedlungsstruktur sowie zu den verfügbaren erneuerbaren Energiequellen und möglichen Abwärmepotenzialen ein. Ergänzend werden Daten und Erkenntnisse der Energie- und Wohnungswirtschaft berücksichtigt.

Ein wesentlicher Bestandteil der weiteren Planung ist die Untersuchung, welche Gebiete sich voraussichtlich für eine **zentrale Wärmeversorgung,** beispielsweise über ein Wärmenetz, eignen und in welchen Bereichen eine **dezentrale Versorgung,** etwa durch individuelle Wärmepumpen oder andere erneuerbare Heiztechnologien, sinnvoller erscheint.

Im Gebiet der erfüllenden Gemeinde Bad Klosterlausnitz besteht bereits **ein Wärmenetz** in der **Gemeinde Schlöben**. Dieses versorgt über ein rund sechs Kilometer langes Leitungsnetz Gebäude in den Ortsteilen Schlöben und Zöttnitz mit Wärme aus erneuerbaren Energiequellen. Im Rahmen der weiteren kommunalen Wärmeplanung wird untersucht, in welchen Gebieten der Ausbau bestehender oder die Errichtung neuer Wärmenetze technisch und wirtschaftlich sinnvoll sein könnte. Dabei spielen insbesondere die Siedlungsstruktur, der Wärmebedarf sowie die verfügbaren erneuerbaren Energie- und Abwärmepotenziale eine wichtige Rolle.

Die Ergebnisse dieser Untersuchungen fließen in die Entwicklung eines sogenannten **Zielszenarios** ein. Dieses zeigt auf, wie sich die Wärmeversorgung bis zum Jahr 2045 entwickeln könnte. Darauf aufbauend werden geeignete Maßnahmen und Handlungsmöglichkeiten für eine langfristig klimafreundliche Wärmeversorgung erarbeitet.

Wichtig ist:

Die kommunale Wärmeplanung stellt zunächst eine strategische Orientierung für die zukünftige Wärmeversorgung dar. **Aus den Untersuchungsergebnissen ergibt sich keine unmittelbare Verpflichtung für Gebäudeeigentümerinnen und Gebäudeeigentümer, eine bestimmte Heizungsart einzubauen oder bestehende Heizungsanlagen auszutauschen.**



Über die weiteren Ergebnisse und die nächsten Schritte der kommunalen Wärmeplanung wird die Gemeinde zu gegebener Zeit erneut informieren.

Bad Klosterlausnitz

Bekanntmachung

der Gemeinde Bobeck

Unmittelbare Beteiligung der Gemeinde Bobeck an der KEBT Kommunale Energie Beteiligungsgesellschaft Thüringen AG bzw. unmittelbare Beteiligung am KEBT-Konzern, der die mittelbare Beteiligung der Gemeinde Bobeck an der TEAG Thüringer Energie AG und die mittelbare Beteiligung an der Thüringer Glasfaser mbH (TGG) enthält

Gemäß § 75 Abs. 4 Nr. 2 ThürKO besteht die Möglichkeit der Einsichtnahme in die jeweiligen Jahresabschlüsse, in das Ergebnis der Prüfung der Jahresabschlüsse und der Lageberichte sowie in die beschlossenen Verwendungen der jeweiligen Jahresergebnisse für das Geschäftsjahr 2025 der KEBT AG, TEAG AG sowie TGG mbH und in das Ergebnis der Prüfung des KEBT-Konzernabschlusses und des Konzernlageberichtes der KEBT AG für das Geschäftsjahr 2025.

Die Einsichtnahme ist in den Räumen der

KDGT mbH, 99094 Erfurt, Alfred-Hess-Straße 37,

im Zeitraum vom 09. November 2026 bis 04. Dezember 2026

Montag bis Donnerstag von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr und

Freitag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

möglich.

Darüber hinaus besteht für diese Unterlagen auch die Einsichtsmöglichkeit im Unternehmensregister unter www.unternehmensregister.de .

Bobeck, den 19.10.2026

THÜRINGEN Gemeinde Bobeck 2

Brückner
Bürgermeister

Amtlicher Teil

Bekanntmachung der Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Schöngleina

Bekanntmachung der Gemeinde Schöngleina

Unmittelbare Beteiligung der Gemeinde Schöngleina an der KEBT Kommunale Energie Beteiligungsgesellschaft Thüringen AG bzw. unmittelbare Beteiligung am KEBT-Konzern, der die mittelbare Beteiligung der Gemeinde Schöngleina an der TEAG Thüringer Energie AG und die mittelbare Beteiligung an der Thüringer Glasfaser mbH (TGG) enthält

Gemäß § 75 Abs. 4 Nr. 2 ThürKO besteht die Möglichkeit der Einsichtnahme in die jeweiligen Jahresabschlüsse, in das Ergebnis der Prüfung der Jahresabschlüsse und der Lageberichte sowie in die beschlossenen Verwendungen der jeweiligen Jahresergebnisse für das Geschäftsjahr 2025 der KEBT AG, TEAG AG sowie TGG mbH und in das Ergebnis der Prüfung des KEBT-Konzernabschlusses und des Konzernlageberichtes der KEBT AG für das Geschäftsjahr 2025.

Die Einsichtnahme ist in den Räumen der

KDGT mbH, 99094 Erfurt, Alfred-Hess-Straße 37,

im Zeitraum von 09. November 2026 bis 04. Dezember 2026
Montag bis Donnerstag von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr und
Freitag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

möglich.

Darüber hinaus besteht für diese Unterlagen auch die Einsichtsmöglichkeit im Unternehmensregister www.unternehmensregister.de .

Schöngleina, den 19.10.2026

THÜRINGEN Gemeinde 2 Schöngleina

Böttcher
Bürgermeister

Bekanntmachung Beschluss der Gemeinde Serba

Der Gemeinderat Serba hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 3. September 2026 nachfolgenden Beschuss gefasst:

Beschluss Nr. SV/SER/008/2026

Der Gemeinderat Serba ändert 5 1 Abs. 3 Satz 1 seiner Geschäftsordnung wie folgt: Der Bürgermeister lädt die Gemeinderatsmitglieder, den Beigeordneten und die sonstigen nach den Bestimmungen der Thüringer Kommunalordnung zu ladenden Personen über das Ratsinformationssystem unter Mitteilung der Tagesordnung mit Wirkung vom 01. Januar 2027 ein

(Zustimmung)

Bad Klosterlausnitz

staatlich anerkanntes Heilbad

Gemeinde Bad Klosterlausnitz · Markt 3 · 07639 Bad Klosterlausnitz

Erfüllende Gemeinde für:
Albersdorf · Bobeck · Scheiditz · Schlöben
Schöngleina · Serba · Tautenhain · Waldeck · Weißenborn

Bekanntmachung der Gemeinde Tautenhain

Feststellung der geprüften Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters sowie des Beigeordneten für die Jahre 2022, 2023 und 2024

Gemäß § 80 Abs. 4 ThürKO besteht die Möglichkeit der Einsichtnahme in die festgestellte Jahresrechnung mit Anlagen, in den Schlussbericht des Rechnungs-prüfungsamtes des Landratsamtes Saale-Holzland-Kreis und in die Beschlüsse über die Feststellung der Jahresrechnung und die Entlastung des Bürgermeisters sowie des Beigeordneten.

Die Unterlagen werden in der Zeit vom

04.11.2026 bis 19.11.2026

- in der Gemeindeverwaltung Bad Klosterlausnitz – Markt 3 – während der Sprechzeiten
- und im Gemeindebüro Tautenhain – Hirtenwiesen 16 a – während der Sprechzeiten des Bürgermeisters

öffentlich ausgelegt.

Tautenhain, den 06.10.2026
Ort, Datum

THÜRINGEN Gemeinde Tautenhain
Siegel

Steuer
Bürgermeister

Bad Klosterlausnitz

staatlich anerkanntes Heilbad

Gemeinde Bad Klosterlausnitz · Markt 3 · 07639 Bad Klosterlausnitz

Erfüllende Gemeinde für:
Albersdorf · Bobeck · Scheiditz · Schlöben
Schöngleina · Serba · Tautenhain · Waldeck · Weißenborn

Bekanntmachung der Gemeinde Waldeck

Feststellung der geprüften Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters sowie des Beigeordneten für die Jahre 2022, 2023 und 2024

Gemäß § 80 Abs. 4 ThürKO besteht die Möglichkeit der Einsichtnahme in die festgestellte Jahresrechnung mit Anlagen, in den Schlussbericht des Rechnungs-prüfungsamtes des Landratsamtes Saale-Holzland-Kreis und in die Beschlüsse über die Feststellung der Jahresrechnung und die Entlastung des Bürgermeisters sowie des Beigeordneten.

Die Unterlagen werden in der Zeit vom

04.11.2026 bis 19.11.2026

- in der Gemeindeverwaltung Bad Klosterlausnitz – Markt 3 – während der Sprechzeiten
- und im Gemeindebüro Waldeck – Dorfstraße 31 c – während der Sprechzeiten des Bürgermeisters

öffentlich ausgelegt.

Waldeck, den 08.10.2026
Ort, Datum

THÜRINGEN Gemeinde Waldeck
Siegel

Susann Bernold
Bernold
Bürgermeisterin

Amtlicher Teil

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Weißenborn

Der Gemeinderat Weißenborn hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 24. August 2026 nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. GR/WBN/006/2026

Der Gemeinderat Weißenborn ändert § 1 Abs. 3 Satz 1 seiner Geschäftsordnung wie folgt: Der Bürgermeister lädt die Gemeinderatsmitglieder, den Beigeordneten und die sonstigen nach den Bestimmungen der Thüringer Kommunalordnung zu ladenden Personen über das Ratsinformationssystem unter Mitteilung der Tagesordnung mit Wirkung vom 01. Januar 2027 ein.

(Zustimmung)

Beschluss Nr. GR/WBN/007/2026

Der Gemeinderat der Gemeinde Weißenborn befürwortet das Bauvorhaben nach Beratung im Rahmen der gemeindlichen Stellungnahme gemäß § 36 BauGB i.V.m. § 75 Abs. 1 ThürBO.

(Zustimmung)

Beschluss Nr. GR/WBN/008/2026

Anerkennung Niederschrift vom 8. Juni 2026 (öffentlicher Teil).

(Zustimmung)

Amtlicher Teil

Vermessungsarbeiten an der Rauda in der Gemeinde Bad Klosterlausnitz

Freistaat Thüringen Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz

Vermessungsarbeiten an der Rauda – wir bitten um Ihre Unterstützung

Amtliche Bekanntmachung für die Gemeinden Hermsdorf, Bad Klosterlausnitz, Weißenborn, Eisenberg, Tautenhain, Rauda, Silbitz, Hartmannsdorf und Crossen an der Elster

Worum geht es?
Ab Herbst 2026 wird die Rauda vermessen. Grundlage dafür ist die EU-Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie: Die Rauda gehört zu den Gewässern, von denen bei Hochwasser ein Risiko für Menschen, Gebäude und Infrastruktur ausgehen kann. Für solche Gewässer müssen sogenannte Hochwassergefahrenkarten erstellt und das Überschwemmungsgebiet festgesetzt werden.

Warum ist die Vermessung notwendig?
Um berechnen zu können, wie weit und wie hoch die Rauda bei einem Hochwasser über die Ufer treten würde, braucht es ein genaues Abbild des Gewässers und seiner Umgebung. Die vorhandenen Daten reichen dafür nicht aus. Die ergänzenden Messungen schaffen die Grundlage für belastbare Aussagen – und damit für einen wirksamen Hochwasserschutz vor Ort.

Was wird gemacht?
Mit den Arbeiten hat das TLUBN die Straßen-, Tief- und Hochbauprojektierung (sthp) Suhl beauftragt.
Aufgenommen werden:

- der Verlauf und die Form des Gewässerbettes sowie des angrenzenden Tals,
- besondere Bauwerke wie Brücken und Durchlässe,
- Lage und Höhe der vermessenen Punkte in Form von Plänen.

Wann finden die Arbeiten statt?
Vermessen wird in der vegetationsfreien Zeit, voraussichtlich ab Oktober/November 2026. Der genaue Zeitplan steht noch nicht fest. Sobald er vorliegt, informieren wir Sie rechtzeitig.

Was bedeutet das für Sie?
Der Gewässerlauf führt teilweise über private Grundstücke. Deshalb kann es sein, dass die Vermesserinnen und Vermesser Ihr Grundstück betreten müssen. Wir bitten Sie herzlich, ihnen den Zugang zu ermöglichen.
Die Arbeiten dauern pro Grundstück in der Regel nur kurz. Es werden ausschließlich Messungen vorgenommen; Veränderungen an Ihrem Grundstück erfolgen nicht, und es entstehen Ihnen keine Kosten.

Woran erkennen Sie die Vermesser?
Alle eingesetzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter führen eine Bescheinigung des TLUBN mit sich, die ihre Tätigkeit und ihren Auftrag belegt. Bitte lassen Sie sich diese im Zweifelsfall zeigen.

Sie haben Fragen?
Wenden Sie sich gern an uns: Nils Fröhlich, 0361-573942502, nils.froehlich@tlubn.thueringen.de
Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe. Sie tragen dazu bei, dass die Menschen an der Rauda künftig besser vor Hochwasser geschützt sind.

Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN)
Göschwitzer Straße 41, 07745 Jena

Jena, den 24.09.2026

Seite **1** von **1**

Amtlicher Teil

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Bad Klosterlausnitz, Markt 3, 07639 Bad Klosterlausnitz Die Redaktion erfolgt im Archiv: Telefon 036601-91091, Fax 036601-57122, E-Mail: amtsblatt@bad-klosterlausnitz.de

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils am ersten Montag des Monats.
Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe ist der 15. des laufenden Monats.
Das Amtsblatt der Erfüllenden Gemeinde Bad Klosterlausnitz erscheint ausschließlich elektronisch und ist unter www.bad-klosterlausnitz.de abrufbar.

Exemplare in Druckversion sind gegen Kostenerstattung in der Gemeindeverwaltung Markt 3, 07639 Bad Klosterlausnitz erhältlich. Es wird ein Unkostenbeitrag von 0,10€ / Ausgabe erhoben.

Zur Webseite

Nichtamtlicher Teil

Kontakt Schiedstelle Gemeinde Bad Klosterlausnitz

Schiedsstelle
Frau Biereigel Tel. 036601 - 44879
E-Mail: sylvia.biereigel@schiedsfrau.de (Sprechzeit nach Vereinbarung)

Wie fahrradfreundlich ist Bad Klosterlausnitz

Wie fahrradfreundlich ist Bad Klosterlausnitz?

Bis 30. November 2026 am ADFC-Fahrradklima-Test teilnehmen!

Macht Radfahren eher Spaß oder bedeutet es eher Stress? Sind Radwege gut befahrbar oder oft durch Hindernisse blockiert? Wie sieht es mit Fahrradabstellmöglichkeiten aus? Wie ist die Radwegweisung? Diese und viele weitere Fragen sind Teil des ADFC-Fahrradklimatests, der aktuell die Zufriedenheit der Radfahrenden in Deutschland mit den Radfahrbedingungen vor Ort erfragt.

Alle Menschen in Bad Klosterlausnitz sind herzlich eingeladen, sich an der Online-Umfrage zu beteiligen. Sie dauert etwa zehn Minuten und läuft bis zum 30. November 2026 über die Internetseite https://fkt.adfc.de. Neben den Erwachsenen sind in diesem Jahr erstmals auch Kinder und Jugendliche zwischen 10-20 Jahren eingeladen, ihre eigenen Erfahrungen in einem speziell für sie entwickelten Fragebogen mitzuteilen: https://fkt.adfc.de/fkt-jugendliche.

Die Ergebnisse helfen Verantwortlichen in Politik und Verwaltung, die Sicht der Radfahrenden besser zu verstehen, den Erfolg bisheriger Maßnahmen einzuschätzen und weitere Maßnahmen zielführend zu planen.

Der ADFC-Fahrradklima-Test findet im Zwei-Jahres-Rhythmus statt und ist die größte Befragung zum Radfahrklima weltweit. Er wird gefördert durch das Bundesministerium für Verkehr (BMV) aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans (NRVP). Umgesetzt wird er durch den Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club e.V. (ADFC), der mit rund 240.000 Mitgliedern die größte Interessenvertretung der Radfahrenden in Deutschland ist. Der ADFC berät in allen Fragen rund ums Fahrrad: Recht, Technik, Gesundheit und Tourismus. Politisch engagiert er sich auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene für die konsequente Förderung des Radverkehrs.



Dr. Sophie Seher
Stellv. Vorsitzende
Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC) Thüringen e.V.
Bahnhofstraße 22
99084 Erfurt
E-Mail: sophie.seher@adfc-jena.de
Tel.: +49 176 53936704,
Web: www.thueringen.adfc.de

Nichtamtlicher Teil

Nachruf der Erfüllenden Gemeinde Bad Klosterlausnitz und Weißenborn

Wir müssen Abschied nehmen von

Marcus Beyer

Viel zu früh und völlig unerwartet ist der stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde Weißenborn Marcus Beyer im Alter von nur 44 Jahren aus unserer Mitte gerissen worden.

Es fällt schwer, Worte für das zu finden, was geschehen ist.

Marcus war ein sehr engagierter Mitstreiter, unaufgeregt, hilfsbereit und mit einer Selbstverständlichkeit, die wir alle sehr geschätzt haben.

Besonders bei der 888-Jahr-Feier im vergangenen Jahr hat Marcus sich mit großer Tatkraft und viel Herzblut eingebracht. Es war schön zu erleben, mit wieviel Engagement er sich für die Gemeinde Weißenborn eingesetzt hat.

Nun ist er plötzlich nicht mehr da.

Das hinterlässt eine große Lücke – nicht nur in der Gemeinde Weißenborn sondern auch im gesamten gesellschaftlichen Leben in unserer Region.

Wir sind dankbar, dass wir ein Stück des Weges mit Marcus gehen durften, dankbar für seine Unterstützung, seine Verlässlichkeit und für all die Gespräche und gemeinsamen Momente.

Marcus wird uns fehlen,
als stellvertretender Bürgermeister,
als Mitstreiter,
und vor allem als Mensch und guter Freund.

Unsere Gedanken und unser tiefes Mitgefühl gelten seiner Frau, seinem Sohn, seiner Mutter und seinem Bruder sowie allen Menschen, die um Marcus trauern. Wir wünschen ihnen von Herzen Kraft, Halt und Menschen an ihrer Seite, die sie in dieser schweren Zeit begleiten.

In stillem Gedenken und großer Dankbarkeit
Christiane Putzer | Bürgermeisterin
und die gesamte Familie der Erfüllenden Gemeinde
Bad Klosterlausnitz

Nichtamtlicher Teil

Veranstaltungen des Heimatverein Bad Klosterlausnitz



Nichtamtlicher Teil

Veranstaltungen des Heimatverein Bad Klosterlausnitz



Nichtamtlicher Teil

Veranstaltungen im Jugendclub "K2" Bad Klosterlausnitz



Nichtamtlicher Teil

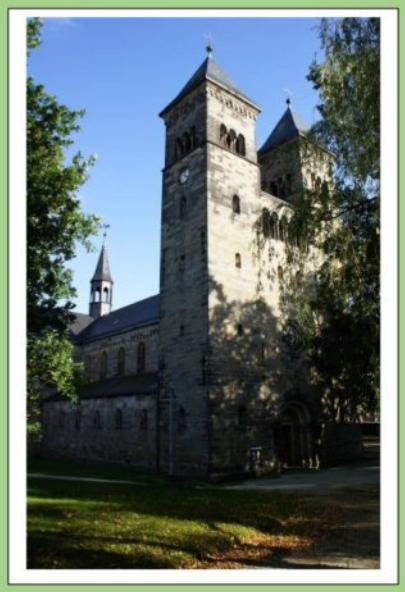
Veranstaltungen des Lausnitzer Elferrat e.V. Bad Klosterlausnitz



Nichtamtlicher Teil

Nachbetrachtung des Verein zur Förderung der Kirchenmusik Bad Klosterlausnitz e.V.

Verein zur Förderung der Kirchenmusik in Bad Klosterlausnitz e. V.







Verein zur Förderung der Kirchenmusik in Bad Klosterlausnitz e. V.

Verein zur Förderung der Kirchenmusik
in Bad Klosterlausnitz e. V.
Kirchgasse 3
07639 Bad Klosterlausnitz
E-Mail: verein.kirchenmusikbkl@gmx.de

Evangelische Bank
IBAN DE26 5206 0410 0008 0051 41
BIC GENODEFIEK1

Nachbetrachtung Sommerliche Abendmusik Klosterkirche Bad Klosterlausnitz

Der letzte Ton der Orgel ist verklungen und damit auch die Reihe der Sommerlichen Abendmusik in diesem Jahr. Kantor Cornelius Hofmann wählte zur letzten Sommerlichen Abendmusik am 23.09.2026 u. a. ein Stück aus seiner jetzigen Heimatstadt Annaberg-Buchholz Praeludium in d (aus dem „Schneeberger Orgelbuch“) von Johann Caspar Simon aus, über Frankreich mit Charles Marie Widor Adagio kam er wieder nach Thüringen zu Johann Sebastian Bachs Toccata d-Moll und Attacot von Enjott Schneider. Wobei Attacot ein Spiegel („Miroir“) von Bachs Toccata ist. Ich empfand die Auswahl der Stücke sehr gelungen, kam doch die Königin der Instrumente, die Böhm-Orgel, mit all ihren Facetten zum Einsatz, erfüllte den Kirchenraum - leise, zart, dann wieder lustig, beschwingt und zum Ende voluminös und ehrwürdig - es war ein würdiger Abschluss.

13 Jahre Sommerliche Abendmusik in der Klosterkirche Bad Klosterlausnitz!
Rückmeldungen der Konzertbesucher:
- … „schöne und vielseitige Programmauswahl - für jeden war etwas dabei …“
- „Dank an die Organisatoren des Vereins zur Förderung der Kirchenmusik und deren Helfer.“
- „Wir kommen gern und wünschen uns, dass es weiter geht.“

Ja, wie geht es weiter?
In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung ist dies zu besprechen.
- Werden es weniger Abendmusiken im nächsten Jahr werden?
- Wie steht es mit der Finanzierung? - Wichtig ist für uns als Verein, keinen Eintritt zu erheben.
  Aber nicht nur die Musiker sind zu bezahlen, auch die GEMA.
  Es werden dringend Mitglieder benötigt oder Spender!
  (Wobei zu erwähnen sei, dass sowohl der Mitgliedsbeitrag wie auch eine Spende steuerlich geltend gemacht werden kann.)

„Wir brauchen Sie!“ - war die Aussage von Peter Welz vom Gemeindekirchenrat Bad Klosterlausnitz.
Gibt es die Sommerlichen Abendmusik nicht mehr, ist die Kirche still. Wollen wir das?
Daher sind auch Sie gefragt, die dies hier lesen. Eine kleine Spende, ein Mittun - auf vielen Schultern verteilt, so kann es werden. Was meinen Sie?
Oder trauen Sie sich eine Moderation zu oder fühlen sich in der Lage, nach einem Konzert eine kurze Nachbetrachtung zu schreiben? Dann kontaktieren Sie uns per E-Mail verein.kirchenmusikbkl@gmx.de.

Sollte es wirklich schwieriger geworden sein, Menschen zu finden, welche sich ehrenamtlich für das Wohl anderer Menschen einsetzen möchten - sei es nur zum Innehalten an einem Mittwochabend?

Beate Pfefferkorn
Vorsitzende des Vereins

Nichtamtlicher Teil



Angebote & Veranstaltungen Kurmittelhaus Bad Klosterlausnitz

Montag, 02. November 2026
19:30 Uhr Algos Fachklinik
Reisebeschreibung „Traumziele im Südwesten der USA“ von und mit Karl Zöllner

Mittwoch, 04. November 2026
Männergesundheitstag 2026 – Jungs, seid dabei!
ab 13:30 Uhr Kurmittelhaus Bad Klosterlausnitz
Euch erwartet ein starkes Programm zum Auftanken sowie abwechslungsreiche Info- und Mitmachstände – eröffnet durch den Landrat und Bürgermeister. Freut euch auf den Workshop „Das Schweigen der Männer“ mit David Reum sowie einen effektiven Fitnesskurs für die Tiefenmuskulatur durch Balancetraining. Zudem erfahrt ihr wertvolle Tipps für eine gesunde Ernährung im Berufsalltag und findet neue Energie bei der Atementspannung mit Silva Fricke unter dem Motto „Ich atme ein und schlaf mal aus“. Gönnt euch diese Auszeit für mehr Kraft und Ausgleich im Alltag!

Samstag, 07. November 2026
09:30 Uhr Kurmittelhaus
„Ganzkörperkräftigung“ mit Jana Hünniger, Teilnahme kostenfrei, Anmeldung in der Touristinformation

Sonntag, 08. November 2026
09:30 Uhr ab Kurmittelhaus
Ortsrundgang mit Jens Peter – Ortschronist Bad Klosterlausnitz (Teilnahme Kostenfrei)

19:30 Uhr Algos Fachklinik
Sängerin Ina Ullmann und Pianistin Christina Lauterbach präsentieren ein farbenfrohes und stimmungsvolles Programm.

19:30 Uhr Algos Fachklinik
“Rügen – ein fotografischer Streifzug” mit Jan Naumann

Dienstag, 10. November 2026
10:00 Uhr bis 16:00 Uhr Kurmittelhaus
Voradventlicher Kunsthandwerkermarkt mit Geschenkideen aus Stoff, Papier sowie Keramik und Lauschaer Glas. Außerdem laden Bücher für Groß und Klein, einzigartiger Schmuck und duftende Naturseifen zum Stöbern ein!

Sonntag, 15. November 2026
19:30 Uhr Moritz Klinik
“Giftmorde auf Pflanzenbasis”, Krimilesung mordsmäßig präsentiert von Frank Kreisler

Montag, 16. November 2026
19:30 Uhr Moritz Klinik
“Der Südwesten von China- eine Reise zu weniger bekannten Plätzen“ – ein Reisebericht von Jürgen Koch

Dienstag, 17. November 2026
10:00 – 17:00 Uhr Kurmittelhaus–Foyer
Das „Strickatelier Landgraf Apolda“ präsentiert und verkauft seine Modelle der aktuellen Kollektion, in vielen Farben und allen Größen.

Sonntag, 22. November 2026
19:30 Uhr Moritz Klinik
musikalisches Programm mit Wilfried Mengs & Tochter

Montag, 23. November 2026
19:30 Uhr Algos Fachklinik
„Im Norden Parkistans unterwegs zur chinesichen Grenze“, ein Motorradreisebericht entlang des Karakorum-Highways mit Jürgen Koch

Donnerstag, 26. November 2026
19:30 Uhr Foyer Kurmittelhaus
„Alle Jahre wieder“ - Andreas J. Kraft liest weihnachtliche Texte aus seinen Büchern, musikalisch begleitet vom „Every Zabel Ensemble“. Aufgrund der Platzkapazität ist eine Sitzplatzreservierung in der Touristinformation notwendig. Gerne nehmen die Künstler eine Spende entgegen.

Weihnachtsmarkt & Adventsausstellung in Bad Klosterlausnitz

27.–29. November 2026 – 1. Adventswochenende
Öffnungszeiten: Freitag: 18:00–21:00 Uhr · Samstag: 13:00–21:00 Uhr ·
Sonntag: 13:00–18:00 Uhr
Bad Klosterlausnitz lädt zum stimmungsvollen Weihnachtsmarkt im festlich geschmückten Kurpark und zur liebevoll gestalteten Adventsausstellung in der Festscheune ein. Die Festscheune ist geöffnet am Samstag von 13.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag von 13.00 bis 17.00 Uhr. Der Kurpark erstrahlt im Lichterglanz, weihnachtliche Klänge erfüllen die Luft und für Kinder gibt es ein buntes Programm. Musikalische Beiträge, Chormusik und leuchtende Weihnachtsbäume sorgen für eine besondere Atmosphäre für Groß und Klein.
Kommt vorbei und stimmt euch mit uns auf die Adventszeit ein!

19:00 Uhr Algos Fachklinik
Zauberkalle – Lassen Sie sich verzaubern und genießen Sie einen unterhaltsamen Abend voller Magie!

Montag, 30. November 2026
19:30 Uhr Moritz Klinik
„Spitzbergen – das Land der kalten Küste“ Reisebericht mit Jan Naumann

Nichtamtlicher Teil

Männergesundheitstag im Kurmittelhaus Bad Klosterlausnitz

Männergesundheitstag im Kurmittelhaus

Mittwoch, 4. November 26

ANMELDUNG KURSE & WORKSHOPS

TELEFON: 036601-80050 **MAIL:** TOURISTINFO@BAD-KLOSTERLAUSNITZ.COM

ab 13:30 Uhr	Info- und Mitmachstände
14:00 Uhr	Begrüßung durch Landrat und Bürgermeister
14:30 Uhr	Kurs “Tiefenmuskulatur durch Balancetraining”
15:00 Uhr	Leichtes Gerätetraining unter Anleitung
15:30 - 17:00 Uhr	Workshop I “Das Schweigen der Männer” mit David Reum - PROJEKT A4
16:00 - 17:30 Uhr	“Office Food” Gesunde Ernährung im Berufsalltag mit Frau Müller - Verbraucherzentrale
16:00 - 17:30 Uhr	Workshop II “Das Schweigen der Männer” mit David Reum - PROJEKT A4
19:00 - 20:00 Uhr	“Ich atme ein und schlaf mal aus” Atementspannung mit Silva Fricke - Kreissportbund SHK

JUNGS, SEID DABEI!

agathe älter werden in der Gemeinschaft · Verbraucherzentrale Thüringen · Gesundheitsregion Saale-Holzland-Kreis · Kreissportbund KSB Saale-Holzland · Deutsches Rotes Kreuz · PROJEKT A4 Männerberatung Sensibilisierung · teamwork für Gesundheit und Arbeit · Bad Klosterlausnitz · ASB Arbeiter-Samariter-Bund

Nichtamtlicher Teil

musikalische Lesung im Kurmittelhaus Bad Klosterlausnitz



Nichtamtlicher Teil

Seniorenweihnachtsfeier Bad Klosterlausnitz



Gemeinde Serba mit den OT Klengel, Trotz, Serba und Ziegelhof

Bürgermeisterin: Kathrin Löbel
Tel: 0157 53772294
serba@bad-klosterlausnitz.de

Einladung zur Gedenkveranstaltung am Volkstrauertag

Liebe Einwohner der Gemeinde Serba,

Die politische Gemeinde und die Kirchgemeinde Serba laden alle Einwohner sowie die Vereine unserer Gemeinde zum Gedenken an die Opfer von Gewalt und Krieg ein.

Das Innehalten an diesem Tag steht nicht nur im Zeichen des Gedenkens und der Trauer, sondern es steht auch für Frieden und Versöhnung.

Sonntag, 15.November 2026

11:00 Uhr in der Kirche Serba

Gemeinsam legen wir einen Kranz des Gedenkens, der Erinnerung und des Respekts am Gedenkstein nieder.

gez. Gemeindepfarrer

Pfarrer Eckhardt Friedrich

gez. Bürgermeisterin der Gemeinde Serba

Kathrin Löbel

Lebendiger Adventskalender

Liebe Einwohner der Gemeinde Serba - Klengel – Trotz - Ziegelscheune - Ziegenböcke!

Gesucht werden Familien, Vereine, Nachbarn, die bereit sind, an einem Abend in der Zeit vom 01.12. – 23.12.2026 jeweils ab 17:00 Uhr unsere Kinder und Erwachsenen bei sich in einem advent-weihnachtlich geschmückten Hof / Garten / Carport / Garage mit Keksen, Fettbemmen, Kinder-Punsch o.Ä. willkommen zu heißen.

Die Beteiligten, Neugierige & Gäste treffen sich also, so sie mögen, jeden Abend vor einem anderen Haus.

Es folgt ein gemütliches Beisammensein mit einer kleinen Einlage, welche sich die gastgebende Familie überlegt, wie z.B.

- **gemeinsames Singen von Advent- und Weihnachtsliedern**
- **Vortragen weihnachtlicher Gedichte**
- **Erzählen von Geschichten**
- **einer kleinen Bastelei**
- **Lösen von Rätseln**
- **Aufführen eines Puppentheaters mit und für Kinder**
- **...**

So gibt es ungefähr für 45 Minuten etwas zu sehen, zu schmecken, zu hören. Oder gar zu basteln? Der Ideen gibt es viele!

Lasst Euch Abend für Abend ein bisschen mehr auf die Advent- und Weihnachtszeit einstimmen, denn hinter jedem Türchen verbirgt sich etwas Besonderes. Die Beteiligten Familien bringen gut sichtbar ihre Adventskalendernummer am Fenster oder Tür an!

Alle interessierten Gastgeber werden gebeten, sich bis zum
18. November 2026
bei der Dorfkümmerin, Kathrin Löbel, unter ☎0157 53772294
zu melden, um einen Termin zu vereinbaren.

Danach wird eine Liste veröffentlicht, wo wir uns an den einzelnen Abenden treffen. Bei Bedarf stehen eine Feuerschale, Wärmebehälter, Laminiergerät bis A3 und eine Lautsprecherbox mit Mikrofon zur Verfügung!

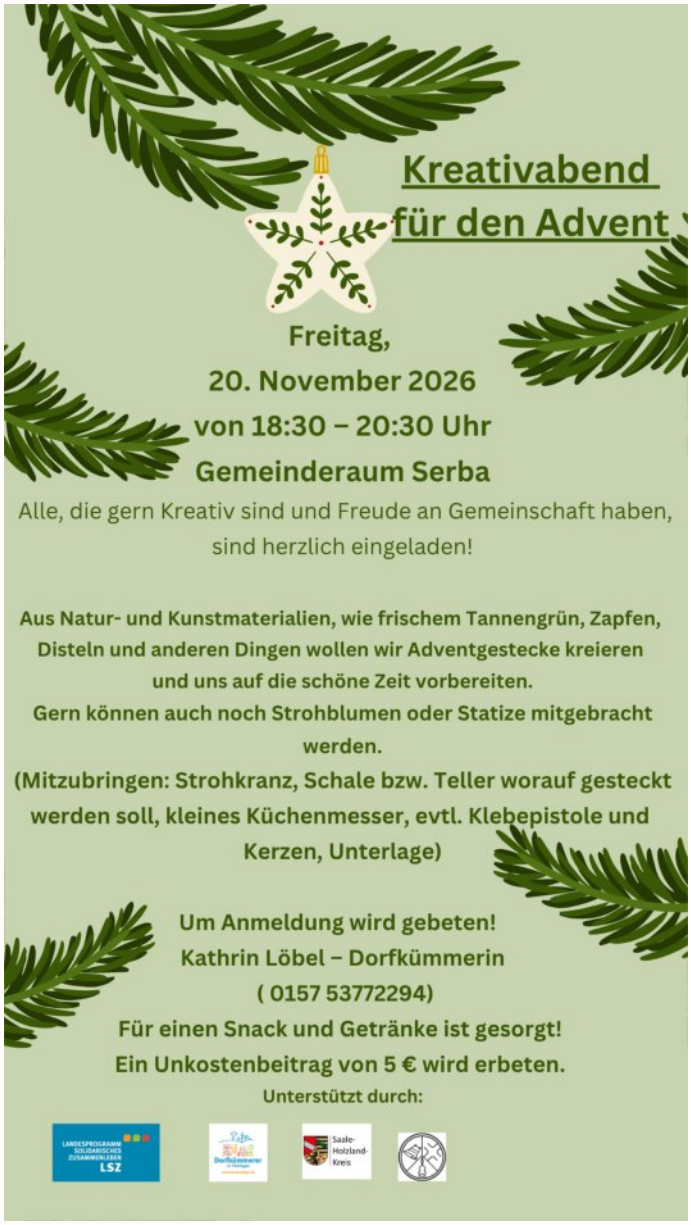
Wir freuen uns auf die gemeinsame Aktion!

Die Mitglieder der Ideenwerkstatt im Rahmen des Projektes „Dorfkümmerin Serba“

gefördert durch: LANDESPROGRAMM SOLIDARISCHES ZUSAMMENLEBEN LSZ, Saale-Holzland-Kreis

Nichtamtlicher Teil

Veranstaltungen in der Gemeinde Serba





07. Nov. 2026
Kirmesball, Ideenwerkstatt / Gemeinde

8. Nov. 2026
Kirchweih Serba, Evang. Kirche Serba

13. Nov. 2026
Bürgermeister Sprechstunde

19. Nov. 2026
Gemeinderatssitzung

27. Nov. 2026
Bürgermeister Sprechstunde

Kathrin Löbel
Bürgermeisterin & Dorfkümmerin Serba
Tel.-Nr. 0157 53772294

Nichtamtlicher Teil

Veranstaltungen Pfingstgesellschaft Serba



Nichtamtlicher Teil

Angebote der vhs Saale-Holzland e.V.

Kursauswahl Herbstsemester

In viele Kurse können Sie auch nach deren Beginn einsteigen.

> Bad Klosterlausnitz: vhs-Kino: „Ich sterbe – kommst Du?“:
Mi., 28.10., 17:30; „The Danish Girl“: Mi., 25.11., 19:00; entgeltfrei
Bibliothek: „Erinnerung an ein Leben in Sibirien“ (Lesung): Do., 19.11., 19:00

>Hermsdorf: Mediation – Was ist das?: Sa., 07.11., 09:15
Fremde Pflanzen – ein Problem: Fr., 13.11., 16:30
Pflegealltag organisieren: Do., 26.11., 17:00
Nähen für Anfänger: ab Di., 09.02.2027, 17:00
Qigong: montags, 10:00; dienstags, 17:30; donnerstags, 09:30
Wirbelsäule stärken – 50 Plus: mittwochs, 09:45 Ganzkörpertraining: montags, 17:30 sowie 18:45
Fit von Kopf bis Fuß: dienstags, 11:45
Starker Rücken: dienstags, 12:45
Fit durch Bewegung: montags, 16:55
Yin Yoga: ab Mi., 04.11., 17:15
Gesundheits- und Bewegungstraining – 50 Plus: ab Mi., 18.11., 10:00
Beckenbodentraining für Frauen: ab Mi., 18.11., 11:00
Meditative SASHIKO-Stickerei: ab Fr., 22.01.2027, 16:30
Arabisch 2. Semester: dienstags, 18:30
Englisch: Anfänger: ab Do., 05.11., 18:00 ; Auffrischung: A2-B1, montags, 16:30 sowie 17:00; A2: dienstags, 17:00; Für die Reise (Fortgeschrittene): dienstags, 18:45; Mittelstufe (B1): donnerstags, 18:00; Englisch lernen – beim Kochen: Anfänger: Mi., 04.11.; mit Vorkenntnissen: Mi., 18.11., jeweils 17:30-20:30
Französisch für die Reise, 5. Semester: donnerstags, 16:20
Spanisch: 3. Semester: montags, 16:15; A2: montags, 18:00; Fortgeschrittene (A2+): freitags, 17:00
Fit mit Laptop & PC: ab Di., 10.11., 16:30
Mein digitaler Fußabdruck: Di., 17.11., 17:00
Digitale Souveränität: Do., 19.11., 17:00
Digitale Sprechstunde: jeden II. und IV. Donnerstag im Monat, 09:15; entgeltfrei
Besser Lesen und Schreiben: dienstags, 14:15 sowie 16:00

Weitere Informationen: 07629 Hermsdorf, Schulstr. 30, Tel. 036601 554724-12 sowie
07607 Eisenberg, Mozartstr. 1, Tel. 036691 247864-20.
Mail: info@shk.vhs-th.de
Alle Kurse unter: www.vhs-saale-holzland-kreis.de

Wir suchen Kursleiter, u. a. für Wassergymnastik, Yoga, Pilates, Herz-Kreislauf-Training, Italienisch, Englisch und weitere Sprachen, Gebärdensprache, Baumschnitt.

vhs Kreisvolkshochschule Saale-Holzland e. V.

Alle Kurse unter:
www.vhs-saale-holzland-kreis.de

Nichtamtlicher Teil

Die Klosterlausnitzer Rodelbahn

Liebe Leser,

heute möchten ich Sie, entsprechend der Jahreszeit, mit einer alten längst vergessenen Wintersportstätte des Kurortes bekannt machen. Haben Sie schon einmal etwas von der Rodelbahn in Klosterlausnitz gehört? Falls nicht und Ihr Interesse geweckt wurde, dann lassen Sie mich erzählen.



Um den Ort Klosterlausnitz nicht nur für Sommerfrischler weiter publik zu machen und ihnen immer mehr Annehmlichkeiten zu bieten, entschloss man sich 1913, oberhalb des Triftberges, etwa 600 m östlich des Oberndorfer Weges in der Waldschneise der Forstabteilungen 36 und 37 nahe des Kirchberges eine ca. 60 Meter lange Rodelbahn anzulegen in der Erwartung, dadurch auch Wintergäste zu gewinnen.

Auf dem höchsten Punkte dieser Schneise errichtete man einen erhöhten Erdwall, der als Startplatz diente und dem Schlitten eine zusätzliche Startgeschwindigkeit gab. In schneller Fahrt ging es auf der vorgerichteten Schneise an den links und rechts stehenden, verschneiten Fichten vorbei talabwärts, und man beendete die Fahrt auf den Wiesen des Glanzbachtales, rechts der Köstritzer Straße (damals Geraer Straße) schräg gegenüber dem Hotel „Fürst Bismarck“, später bekannt als Pension“ Fritschka“.



Um nicht mit dem Glanzbach in Berührung zu kommen, baute man oberhalb der Wiesen eine Linkskurve aus.

Ein Zeitungsausschnitt berichtet: „Am Dienstag, den 18. November 1913, wurden die Arbeiten an der Rodelbahn vollendet, d. h. ab diesen Tag war die Rodelbahn zur Benutzung freigeben“.

Die gesamte Rodelbahn war oberirdisch beleuchtet, so dass die Benutzung auch abends erfolgen konnte. Das mag heute etwas verwundern aber zur damaligen Zeit war man angehalten den Einsatz der Elektrizität zu forcieren, wo immer sich dazu die Gelegenheit bot. Die steigende Nachfrage nach Strom, insbesondere durch die einsetzende Industrialisierung, sollte durch die Errichtung eines Elektrizitätwerkes mit Sitz ab 1911 in Auma realisiert werden. Ziel war die lückenlose Versorgung des gesamten Umlandes zwischen Gera, Zeulenroda, Schleiz und Reichenbach.

weiter geht`s auf der nächsten Seite.

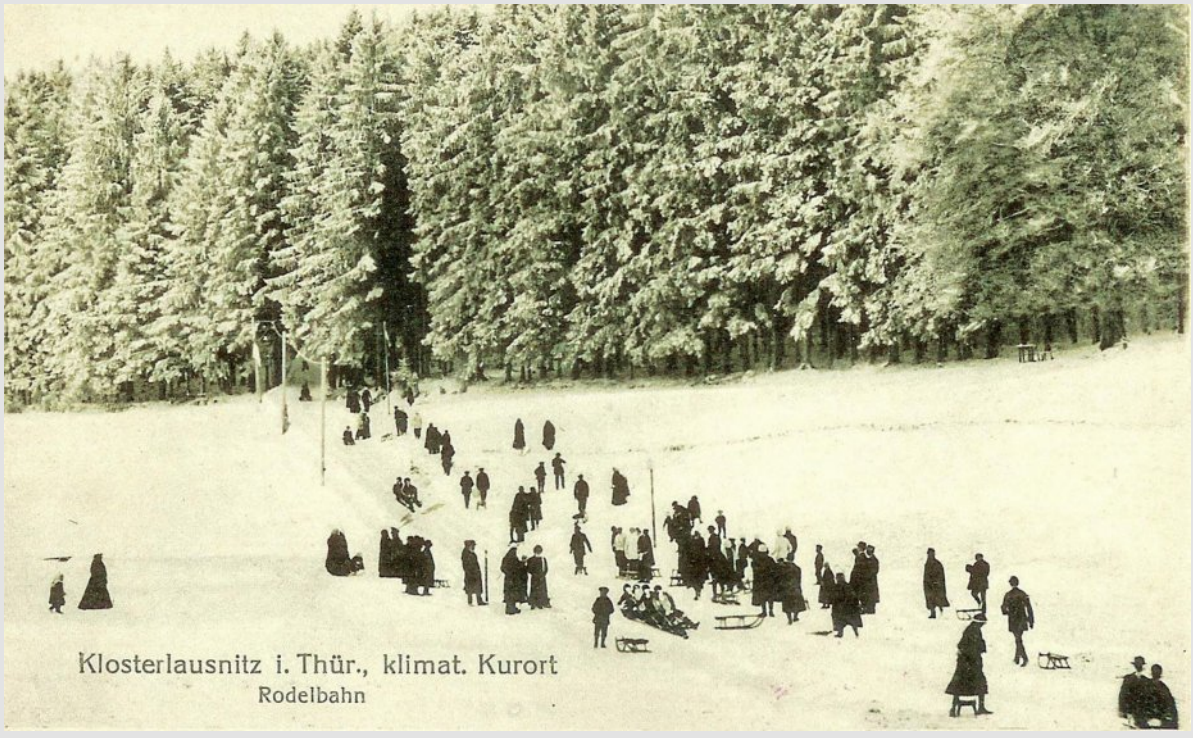
Nichtamtlicher Teil

Teil 2 Aus der Heimatgeschichte –Die Klosterlausnitzer Rodelbahn

In Klosterlausnitz wurde man dieser Entwicklung bereits 1904 mit dem Bau eines Elekrizitätswerkes (später Wasserwerk) durch den Ingenieur Lanz gerecht (wurde 1921 mit der Übernahme durch die Licht- und Kraftversorgung durch das Werk Auma stillgelegt). Auch hier war man bestrebt den Stromabsatz zu fördern, indem die vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten der Elektrizität zu verbesserter Lebensqualität und zu wachsenden Wohlstand stets den Stromabnehmern vor Augen geführt wurden. Was sprach also dagegen auch die neu gebaute Rodelbahn zu beleuchten um somit diese, auch nach der früh einsetzenden Dunkelheit, problemlos benutzen zu können.



Zur damaligen Zeit genoss die Rodelbahn große Beliebtheit, und nicht nur Winterurlauber sondern auch viele Einheimische, Kinder und Erwachsene übten dort den Rodelsport aus. Leider verlor diese Wintersportstätte in späterer Zeit an Bedeutung. Gegenwärtig kann nicht gesagt werden, bis wann die Bahn in Betrieb war. Vermutlich wurde diese vor dem 2. Weltkrieg außer Betrieb genommen. Heute erinnern nur noch Bilder und Postkarten an diese schöne Einrichtung. Wenn man das Gelände heute betrachtet, kann man die Bahn nur noch erahnen.



Ihr
Jens Peter (Chronist Gemeinde Bad Klosterlausnitz)

Quellen und Bildnachweise:
Nach Aufzeichnungen von Achim Seidel, Bad Klosterlausnitz.
Kerbe, Friedmar, Werner, Ella: Die Kraftwerk Sachsen-Thüringen A.-G. Auma, 2005.
Bildnachweise: Fotos aus der Sammlung von Jens Peter, Bad Klosterlausnitz.



INFOKURIER

der Erfüllenden Gemeinde Bad Klosterlausnitz

Amtsblatt der Gemeinden Albersdorf, Bad Klosterlausnitz, Bobeck, Scheiditz, Schlöben, Schöngleina, Serba, Tautenhain, Waldeck, Weißenborn

Öffnungszeiten, Rufnummern & Sprechzeiten

Gemeinden

> Albersdorf
Dorfstraße 44, 07646 Alberdorf, Tel.: 036692 22 6 34, Fax: 036692 22 6 34
Sprechzeiten: Dienstag 17.00 - 19.00 Uhr

Bad Klosterlausnitz
Rathaus, Markt 3, 07639 Bad Klosterlausnitz
Sekretariat Tel.: 036601 5710, Fax: 036601 57 1 22

Öffnungszeiten:	***Mo:***	***09.00 - 12.00 Uhr***
	Di:	***09.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 18.00***
	Mi.	***geschlossen***
	Do:	***09.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 16.00***
	Fr:	***09.00 - 12.00 Uhr***

> Bobeck
Dorfstraße 76, 07646 Bobeck, Tel.: 036692 22 3 04, Fax: 036692 22 3 04
Sprechzeiten: 1. Mittwoch im Monat 17.00 - 18.00 Uhr

> Scheiditz
Dorfstraße 14a, 07646 Scheiditz
Sprechzeiten: 1. und 3. Dienstag im Monat 18.30 - 19.30 Uhr

> Schlöben
Am Wallgraben 20, 07646 Schlöben, Tel.: 036428 31 52 50
www.schloeben.de Sprechzeiten: Dienstag 16.30 - 18.00 Uhr

> Schöngleina
Im Oberdorf 14, 07646 Schöngleina, Tel.: 036428 40 6 67
Sprechzeiten: Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

> Serba
Dorfstraße 68, 07616 Serba, Tel.: 0157 537 72 294
Sprechzeiten: gerade Woche Freitag 16.00 - 17.00 Uhr

> Tautenhain
Hirtenwiesen 16a, 07639 Tautenhain, Tel.: 036601 82 1 50
Sprechzeiten: Dienstag 17.30 - 19.00 Uhr

> Waldeck
Dorfstraße 31c, 07646 Waldeck, Tel.: 036692 22 6 31, Fax: 036692 22 6 31

> Weißenborn
Schulstraße 5, 07639 Weißenborn, Tel.: 036601 82 0 66
Sprechzeiten: gerade Woche Montag 16.30 - 18.00 Uhr



Gemeinde- und Kurbibliothek

Kirchgasse 5, 07639 Bad Klosterlausnitz
Tel.: 036601 82 3 41
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 11.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 11.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 12.00 Uhr



Heimatmuseum "Altes Sudhaus"

Geraer Straße. 20, 07639 Bad Klosterlausnitz
Tel.: 036601 92 4 89
Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 17.00 Uhr
Samstag und Sonntag: 13.30 - 15.30 Uhr



Kur- und Gesundheitszentrum

Hermann Sachse Str. 44, 07639 Bad Klosterlausnitz
Tel.: 036601 80 0 50
E-Mail: touristinfo@bad-klosterlausnitz.de

Änderungen Vorbehalten

Havarie / STÖRUNG

Zentrale Leitstelle Jena:	03641 597-620
Zweckverband Wasser/Abwasser SHK:	036601 57 849
Thüringer Energienetze:	0800 686-1166

NOTRUFE

Polizei:	110
Feuerwehr:	112
Krankentransport:	19 222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116 117
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:	0180 590 8077
Giftnotruf:	0361 730 730
evangelische Seelsorge:	0800 111 0 111
katholische Seelsorge:	0800 111 0 222
Frauen in Not, Frauenhaus Gera:	0365 51 3 90
Frauenhaus Jena:	0177 478 7 052
Kinder- und Jugendtelefon:	0800 111 0 333
Tiernotruf:	0361 644 78 08
Apothekennotdienst:	*www.lakt.de/notdienstsuche*